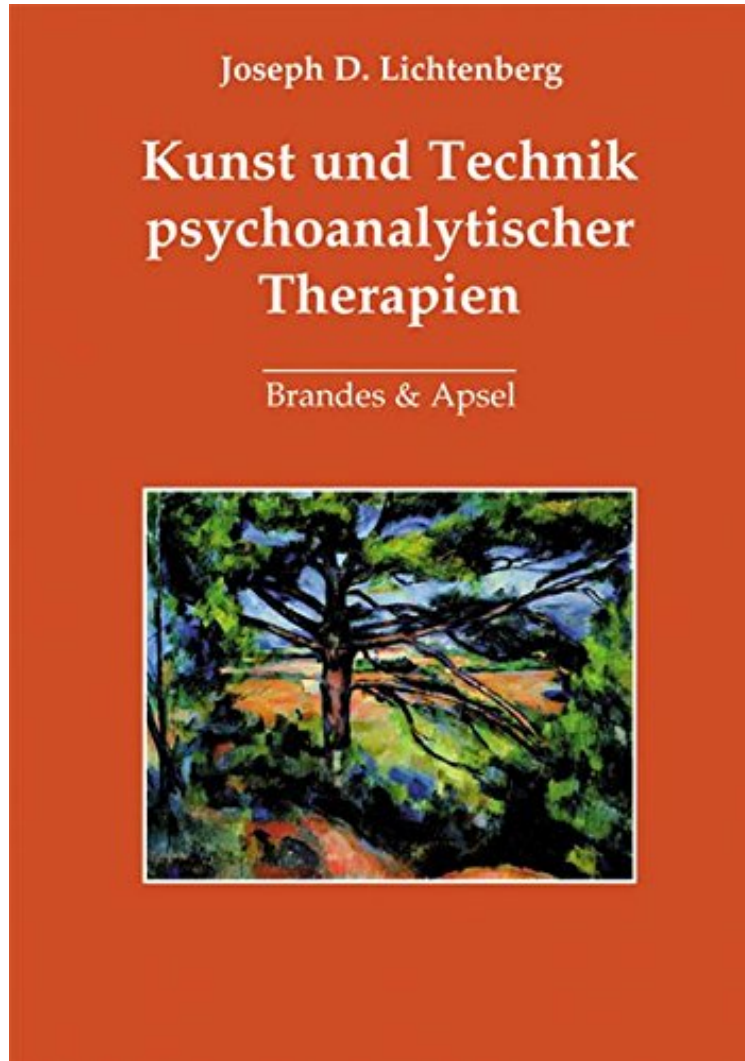


(Library ebook) Kunst und Technik psychoanalytischer Therapien

Kunst und Technik psychoanalytischer Therapien

Von Joseph D Lichtenberg

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #273597 in BcherVerffentlicht am: 2007-03-01Abmessungen: 8.50 x .87b x 6.14l, Einband: Gebundene Ausgabe232 Seiten | File size: 70.Mb

Von Joseph D Lichtenberg : Kunst und Technik psychoanalytischer Therapien before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kunst und Technik psychoanalytischer Therapien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Noch besser geworden!!! EIN MUSS!!!Von Thomas BolmLichtenberg betrifft sich selbst! In diesem Buch beschreibt er die "10 Prinzipien" von "Clinical Exchange" auf eine noch schlssigere, besser lesbare Art und Weise, EIN MUSS fr jeden Freund klarer Darstellung komplizierter psychotherapeutischer Sachverhalte und handhabbarer Anregungen, die nicht einengen sondern Spielraeume ffnen. Die Nhe dieser modernen Spielart von Selbstpsychologie zu empirisch begrndeten Behandlungskonzepten, wie dem Peter Fonagys, sind deutlich sprbar. Die lebendigen Fallbeispiele

berzeugen!

Produktbeschreibung Brandes Apsel Verlag, 1. Auflage 2007, ISBN 9783860998571; Zustand wie neu, da ungelesen!
Top!

Kurzbeschreibung In Kunst und Technik psychoanalytischer Therapien geht Lichtenberg ausführlich auf das Handwerk des Psychotherapeuten ein, und zwar im Hinblick auf die Patienten unserer Zeit Patienten, die typischerweise unsichere Bindungserfahrungen und ernsthafte, um die Themen der Sicherheit und Retraumatisierung kreisende Ängste in die Therapie mitbringen. In jedem der zehn Kapitel formuliert Lichtenberg eine andere Leitschnur für die Technik. Das Buch wendet sich an Psychotherapeuten und Psychoanalytiker, die allesamt angetan sein werden von dieser meisterhaften Darlegung der Art und Weise, wie der Forschergeist 'mit seiner Dynamik ausdauernder Entschlossenheit' so Lichtenberg das Handwerk der Psychotherapie erfüllt. 'Der therapeutische Erfolg steht und fällt mit dem Fortschritt im Bereich der systematischen Anwendung des empathischen Wahrnehmungsmodus, ist dieser doch implizit wie explizit immens folgenreich. Vermöge ihrer wachsenden Fähigkeit, das Erleben ihrer Patienten unter deren Blickwinkel zu betrachten, bauen die Therapeuten eine Vergangenheit und Gegenwart ihrer Patienten umspannende Erinnerungsbank auf. Sie haben das Schema ihrer Patienten in ihrem Denken und Fühlen präsent und nehmen es zu Hilfe, um die Kommunikationen in jeder Stunde effizienter zu verstehen und effizienter auf sie zu reagieren. Implizit können die Therapeuten dadurch in ihren Formulierungen, ihrem Tonfall, ihrer Gestik und Betonung subtile Anpassungen vornehmen. Explizit können sie ihren Patienten das Bild, das sie von ihnen gewonnen haben, unterbreiten und es so bestätigen lassen oder aber revidieren.' (Joseph D. Lichtenberg) Inhalt Kapitel 1 Die Herstellung eines fördernden Umfelds Kapitel 2 Die Einfühlung in die seelischen Zustände des anderen Kapitel 3 Affekte und der Weg zur Motivation Kapitel 4 Die Botschaft enthält die Botschaft 'Wie man die Bedeutung der Kommunikation in ihrer ganzen Fülle erschließt Kapitel 5 Das Füllen der narrativen Lücke Kapitel 6 Das Tragen der Zuschreibungen Eine Richtlinie, die Therapeuten entdecken lässt, wer sie für ihre Patienten geworden sind Kapitel 7 Modellszenen: Eine Anleitung, wie man das Theater der Psyche auf die Bühne der Kommunikation zwischen Patient und Therapeut bringen kann Kapitel 8 Wie man auf die Botschaft des Patienten reagiert, dass es etwas gibt, von dem er nicht will, dass es ihm selbst, seinem Therapeuten oder beiden zugleich bewusst ist Kapitel 9 Der Therapeut redet Kapitel 10 Die Evaluierung des Fortschritts über den Autor und weitere Mitwirkende Der Autor: Joseph D. Lichtenberg, Psychoanalytiker, em. Professor, Lehr- und Kontrollanalytiker. Zahlreiche Buchpublikationen, bei Brandes Apsel: Das Selbst und die motivationalen Systeme. Zu einer Theorie psychoanalytischer Technik (2000, zus. m. Frank M. Lachmann/James L. Fosshage). Beiträge in der Zeitschrift Selbstpsychologie.